

Beiheft

S

155

1357 März 14 [des dinschedaghes na sunte Gregorius daghe]. 155 [414

Gerd van Glatbefe giebt der Pröpstin und dem Kapitel zu Breden sein Gut Gerbertynch, Kppl. Breden, Bischft. Kofelwie, als Unterpand für das Geld, das er dem Stifte wegen des verstorbenen Priesters Hinrikes Wusten schuldig ist. Bezahlt er das nicht vor dem nächst kommenden Sente Jacopes des Apostels Tag, so kann das Stift das Gut mit seinen Einkünften behalten solange, bis er das Geld bezahlt hat. Er bittet Wenemare van Hameren mit zu siegeln.

Orig. 2 Siegel ab; Lade 219, 5 Nr. 62.